

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 214 vom 08.10.2012

Anonyme Anzeigen

Dieter Dombrowski: Unterstellungen helfen nicht weiter

Zu den Äußerungen von Thomas Domres, Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion Die Linke, wonach die anonymen Anzeigen mit Vorwürfen gegen Abgeordnete feige seien und von den Vorwürfen an Danny Eichelbaum, MdL ablenken sollen, sagt der Vorsitzende der Märkischen Unionsfraktion, Dieter Dombrowski:

„Wer anonyme Anzeigen mit Vorwürfen gegen Abgeordnete erstattet, sollte sich bewusst sein, dass er damit einen Stein ins Rollen bringt. Mutmaßungen über die Urheber bringen uns hier aber nicht weiter.

In der Sache sind Spekulationen darüber wer anonyme Anzeigen erstattet bzw. vermeintliche Ablenkungsmanöver startet völlig unangebracht. Sie dienen letztendlich nur dazu, jemanden dieser anonymen Anzeigen zu verdächtigen. Ich fordere Thomas Domres zur Zurückhaltung mit eben solchen Spekulationen auf. Im Endeffekt nährt er nichts anderes als Unterstellungen, die er doch eigentlich verurteilt.

Unser Abgeordneter Danny Eichelbaum hat in der letzten Fraktionssitzung erklärt, dass an den Vorwürfen nichts dran ist. Ich habe keinen Anlass, an seiner Aussage in der Fraktion zu zweifeln.“